

XXIX. Stämme.

Es sind zwei Rindviehstämme aufgestellt:

- 1) das große Holländer Vieh mit kurzen Hörnern, mehrentheils schwarz und weiß, oder blau und weiß gefärbt.
- 2) das ein wenig schwerere ursprünglich aus dem Schweizer Kanton Appenzell stammende sogenannte Gurtenvieh, mit kurzen Hörnern, von Farbe schwarz mit weißer Gurte. (Es ist im Eingang zu XXVIII. abgebildet.)

Von den 31 Rühen gehören 21 dem ersteren, 10 dem letzteren Stamme an.

Das lebende Gewicht einer sechsjährigen Holländer Kuh ist durchschnittlich 1100 Pfund, das einer Gurtenkuh von gleichem Alter durchschnittlich 1150 Pfund. Ersteres ist seit der Zeit seiner Einführung nach und nach leichter geworden, letzteres hat im Gewichte allmählig zugelegt.

XXX. Versuche, welche der Wahl dieser beiden Viehstämme vorausgingen.

In der Absicht, um die Nutzbarkeit der bekannteren Viehracen unter eigenen Augen zu erproben, und um auszumitteln, welche derselben den württembergischen Verhältnissen entweder in Reinzucht oder in Kreuzung am besten entspreche, waren in den Jahren 1825 bis 1829 auf den fünf königlichen Meiereien Weil, Scharnhausen, Kleinhohenheim, Seegut und Achalm 2 einheimische und 13 ausländische Rindviehstämme zu vergleichenden Versuchen aufgestellt, jede an der ihren heimatlichen Verhältnissen am ehesten entsprechenden Vertlichkeit.

Um die Mitte des Jahrs 1825 betrug die Gesamtzahl dieses Versuchsviehs 260 Stück.

Die Ergebnisse dieser vergleichenden Versuche sind in der nachstehenden Uebersicht zusammengefaßt ¹⁷.

Von der Fortsetzung ähnlicher Prüfungen fremder Viehstämme bis in die neueste Zeit ist in der Beschreibung der königlichen Sennerei Rosenstein (im Abschnitt V.) die Rede.

Es möge im Auge behalten werden, daß die Stämme so geschildert sind, wie sie sich in den Jahren 1825 bis 1829, also vor länger als 30 Jahren fanden.

Bei Angabe des Milchertrags ist der in etwa 600 Pfund bestehende Bedarf des Kalbes nicht abgezogen.

Ergebniß der Versuche mit verschiedenen Rindviehstämmen.

Heimath und Bezeichnung des Stammes.	Farbe.	Horn.	Gewicht einer Melkkuh in lebendem Zustande.	Angewöhnung in Württemberg.	Tauglichkeit der Ochsen zum Zuge.	Tauglichkeit zur Mastung.	Nachkommenschaft.		Milchnutzung.				Auf 100 Pfund verfüttertes Heutamen Milch
							Wie groß fallen die Kälber.	Schlächtergewicht eines 4 Wochen alt. Kalbs.	Durchschn. jährl. Milch-ertrag ein. Kuh.	Beischaffen. d. Milch.			
										320 Loth Milch geben Butter	96 Loth Milch geben Käse		
Große Schlüge.			℥				℥	℥	Loth.	Loth.	℥		
Stamm aus Nordholland und Friesland.	schwarz und weiß oder bläulichweiß.	kurz.	1200	ganz gut; zur Kreuzung mit einheim. Vieh sehr geeignet.	weich u. langsam, aber stark.	gut.	sehr groß u. mastfähig.	95	6548	36	38	54	
Stamm aus den futterreichen Thälern des Kantons Schwyz.	schwarzbraun mit hellem Streifen über dem Rücken.	kurz.	1225	der Stamm gieng an vielen Orten wieder ab.	gut.	gut.	ebenso.	95	5764	41	40	53	
Stamm aus den futterreichen Gegenden der Tees in der Grafschaft Durham in England.	rothschimmel.	kurz.	1140	nicht gut.	etwas langsam.	sehr gut.	groß.	80	5000	37	38	46	
Stamm aus der futterreichen Grafschaft York in England.	rothbraun und weiß.	ungehörnt.	1100	machte Anspruch auf gute Faltung.	mittelmäßig.	gut.	ziemlich groß.	85	5150	37	38	51	
Mittel-Schlüge.													
Suffolk, Stamm aus einer Gegend mit rauhem Futter in England.	röthlich braun.	ungehörnt.	935	gut.	mittelmäßig.	mittelmäßig.	ziemlich groß.	77	4208	37	38	42	
Devon, Stamm aus England.	rothbraun.	lang.	850	gut.	rasch und ausdauernd.	gr. Neigung z. Fettwerden.	klein.	50	2816	44	40	36	
Hereford, Stamm aus England.	ebenso.	lang.	950	nicht gut.	gut.	ebenso.	ebenso.	55	2316	44	40	26	
Gurtenvieh aus dem Schweizer Kanton Appenzell.	schwarz mit weißer Gurte.	mittel.	950	ganz gut.	rasch, kräftig, ausdauernd.	gut.	ziemlich groß.	73	5056	42	40	50	
Stamm aus dem Müritzthale in Steiermark.	weißgrau oder rothgrau mit dunklerer Schattirung.	kurz.	950	ganz gut.	ebenso.	gut.	mittelmäßig.	65	3220	42	39	36	
Stamm aus den Ungarischen Ebenen.	weißgrau.	lang.	935	gut.	sehr ausdauernd, rasch und kräftig.	maßfähig, obw. d. junge Vieh immer mager ist.	sehr klein.	58	1524	44	40	18	
Hälsisch-Empurger Stamm aus einer ziemlich futterreichen Gegend Württembergs.	hellgelb.	kurz.	850	in Württemberg heimisch.	d. kl. Kühe liefern sehr große u. sehr kräftige Ochsen.	sehr gut.	mittelmäßig.	65	4024	46	42	50	
Allgäuer Stamm a. ein. Gegend m. rauhem aber genügend. Futter.	schwarzbr. mit weiß. Maul.	kurz.	800	in Oberschwaben heimisch.	mittelmäßig.	mittelmäßig.	sehr klein.	58	4652	40	40	52	
Kleine Schlüge.													
Alderney, Stamm aus England.	hellgelb oder lichtroth mit weiß.	kurz.	765	gut.	untergeordnet.	mittelmäßig.	sehr klein.	48	3860	51	?	46	
Stamm aus dem gebirgigen Theile des Kantons Uri.	schwarzbr. m. hell. Streifen.	kurz.	765	ganz gut.	ziemlich gut.	ziemlich gut.	mittelmäßig.	65	4732	40	40	54	
Rebu, Stamm aus Ostindien.	weiß mit wenig gelb oder roth.	kurz.	800	sehr gut.	in f. Heimath ein gut. u. rasch. Zugthier; für d. biefig. Gebrauch. z. schwach.	gut.	ziemlich klein.	gaben keine Milchnutzung.					